

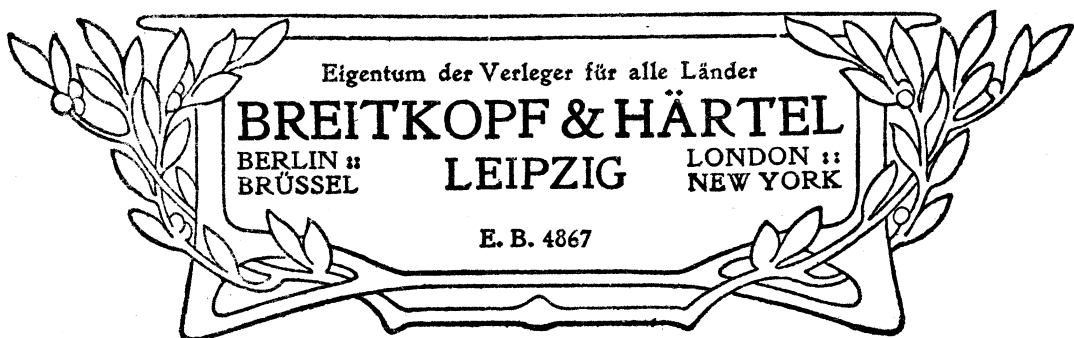
FRANZ ABT

LIEDER-ALBUM

16 ausgewählte Lieder und Gesänge
für eine Singstimme mit Klavierbegleitung

herausgegeben von

F. H. SCHNEIDER



Nr. 8 Waldandacht

Leberecht Dreves

Op. 211 Nr. 3

Andante

1. Früh - mor - gens, wenn die Häh - ne krähn, eh
 Quel - le, die ihn kom - men hört, hält
 Blüm - lein, wenn sie auf - ge - wacht, sie

noch der Wachtel Ruf er - schallt, eh wär - mer all die Lüf - te wehn, vom
 ihr Ge - murrel auf so - gleich, auf daß sie nicht in An - dacht stört so
 ah - nen auch den Herrn als - bald und schüt - teln rasch den Schlaf der Nacht sich

poco mosso *poco rit.*
 Jagd - horn - ruf das E - cho halt, das E - cho
 Groß als Klein im Wald - be - reich, im Wald - be -
 aus den Au - gen mit Ge - walt, ja, mit Ge -

tranquillo
 halt: dann ge - het lei - se nach sei - ner Wei - se, dann ge - het lei - se nach sei - ner
 reich. Die Bäu - me den - ken, die Bäu - me den - ken: Nun laßt uns sen - ken, nun laßt uns
 walt. Sie flü - stern lei - se rings - um im Krei - se, sie flü - stern lei - se rings - um im

Weise der liebe Herr - gott durch den Wald, der liebe Herr - gott durch den
 sen - ken vorm lie - ben Herr - gott das Ge - sträuch, vorm lie - ben Herr - gott das Ge -
 Krei - se: Der liebe Gott geht durch den Wald, der liebe Gott geht durch den

Wald,
sträuch!
Wald!

dann ge - het lei - se nach sei - ner
 Die Bäu - me den - ken: Nun laßt uns
 Sie flü - stern lei - se rings - um im

Weise der liebe Herr - gott durch den Wald, der liebe Gott geht durch den
 sen - ken vorm lie - ben Herr - gott das Ge - sträuch, vorm lie - ben Herr - gott das Ge -
 Krei - se: Der liebe Gott geht durch den Wald, der liebe Gott geht durch den

Wald!
sträuch!
Wald!

1. 2. 3.

2. Die
3. Die